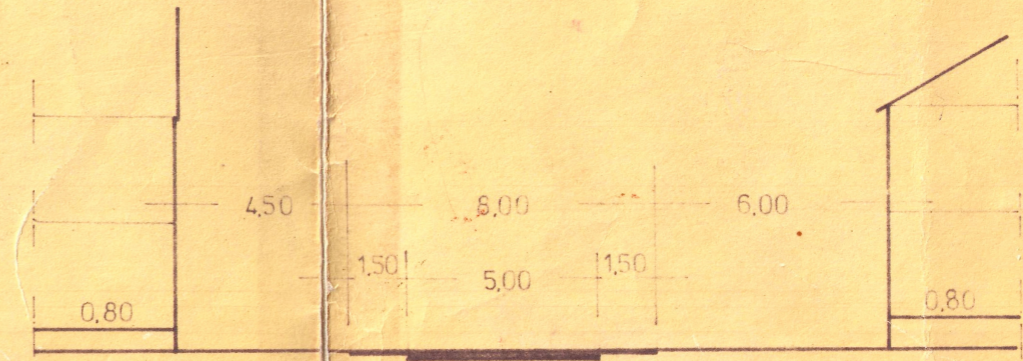
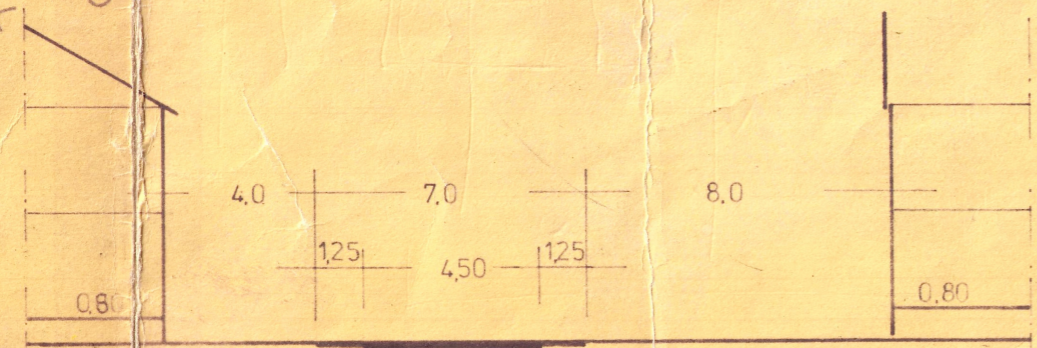


A T S F O R S T

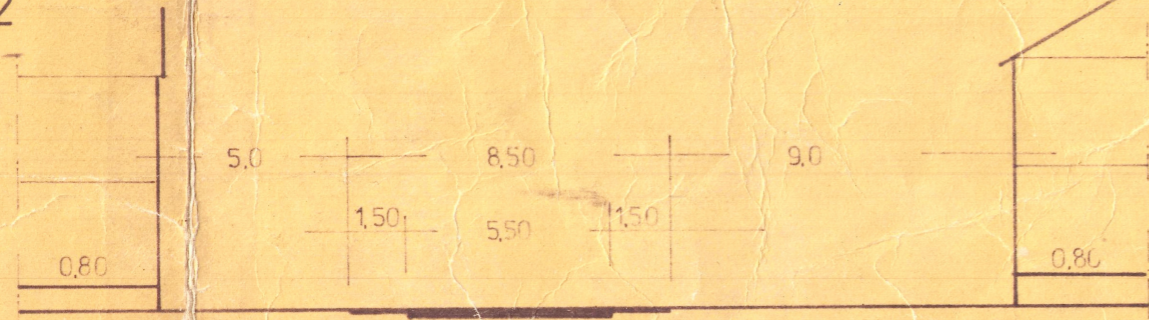
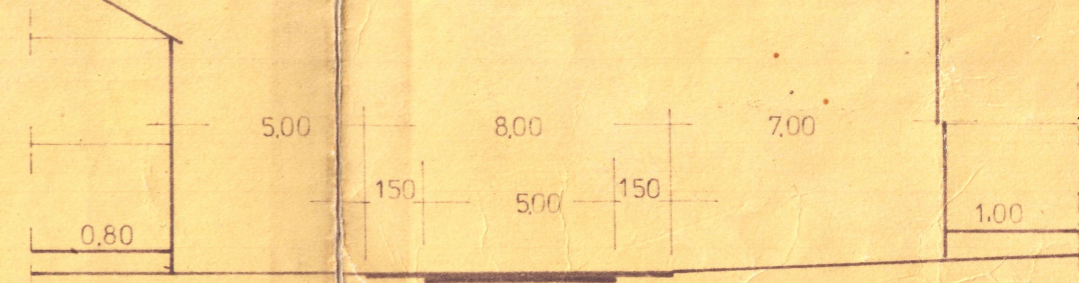
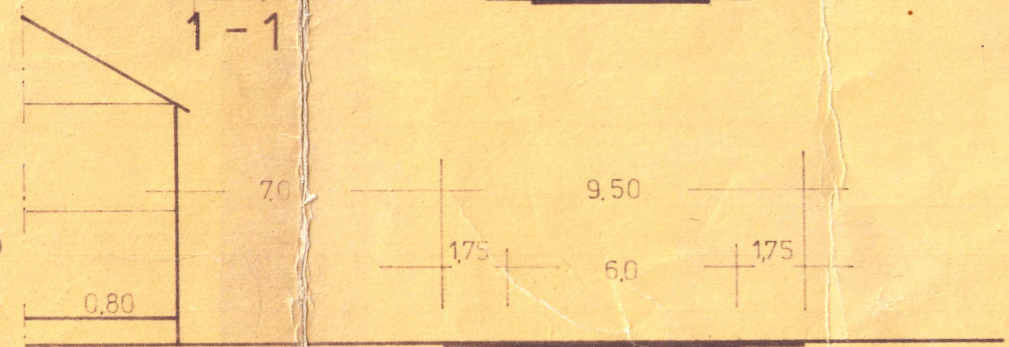
285

REGELPROFIL M. 1:200

0



280



Bebauungsplan (Satzung)

"Hinter dem Brühlfeld"

der Gemeinde Jägersburg

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 22.6.1965 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Jägersburg durch den Herrn Landrat -Kreisplanungsstelle-. Es gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (BGBl. I S. 1237).

Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 und 5 des BBauG

1 Geltungsbereich	lt. Plan
2 Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet	Reines Wohngebiet (WR) gem. § 3 BNVO
2.1.1 Zulässige Anlagen	Zulässig sind Wohngebäude gem. § 3 (2) BNVO
2.2.2 Ausnahmsweise zulässige Anlagen	Ausnahmsweise können Läden und nicht störende Handwerksbetriebe, die zur Deckung des tägl. Bedarfs für die Bewohner des Gebietes dienen, sowie kleine Betriebe des Beherbergungsgewerbes zugelassen werden. gem. § 3 (3) BNVO
2.2 Baugebiet	Allgemeines Wohngebiet (WA) gemäß § 4 BNVO
2.2.1 Zulässige Anlagen	Zulässig sind: 1. Wohngebäude, 2. die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe, 3. Anlagen für Kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke gem. § 4 (2) BNVO
2.2.2 Ausnahmsweise zulässige Anlagen	Ausnahmsweise können zugelassen werden: 1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes, 2. sonstige nicht störende Gewerbebetriebe 3. Anlagen für Verwaltungen sowie für sportliche Zwecke, 4. Gartenbaubetriebe, 5. Tankstellen, 6. Ställe für Kleintierhaltung als Zubehör zu Kleinsiedlungen und landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen gem. § 4 (3) BNVO
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	lt. Plan
3.2 Grundflächenzahl	0,4
3.3 Geschossflächenzahl	Reines Wohngeb. 0,3 bei 1 Vollgesch. 0,6 bei 2 Vollgesch. Allgem. Wohngeb. 0,8 bei 2 Vollgesch.
4 Bauweise	offen lt. Plan
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	lt. Plan
6 Höhenlage der baulichen Anlagen (Maß von OK Straßenkante Mitte Haus bis OK Erdgeschoss-Fußboden)	lt. Plan (siehe Regelprofil)
7 Verkehrsflächen	lt. Plan
8 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	lt. Plan
9 Grünflächen wie Parkanlagen, Rauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zeit- und Badeplätze, Friedhöfe	lt. Plan
10 Stellung der baulichen Anlagen	lt. Plan
11 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihre Einfahrten auf den Baugrundstücken	Innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen

Planzeichen-Erläuterung

	Geltungsbereich
	Bestehende Gebäude
	Geplante Gebäude
	Bestehende Straßen
	Geplante Straßen
	Bestehende Grundstücksgrenzen
	Geplante Grundstücksgrenzen
	Baulichen
	Baugrunds
	Entwässerungsrichtung
	Überbaubare Grundstücksfläche
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
	Private Grünflächen
	Öffentliche Grünflächen
	Spielfeld
WR o I	Reines Wohngebiet offen 1- gesch.
WR o II	Reines Wohngebiet offen max. 2- gesch.
WA o II	Allgemeines Wohngebiet offen max. 2- gesch.
0,4	Grundflächenzahl
0,8	Gesch. Flächenzahl
	Dachneigung

Ausgearbeitet:
Homburg, den 7. Juni 1971
Der Landrat
Kreisplanungsstelle
I.A.

[Signature]

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt vom 28. Juni 1971 bis zum 28. Juni 1971.
Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 16.9.1971 beschlossen.



17. Sept. 1971
Der Bürgermeister:
F.V.

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

SAARLAND
Der Minister des Innern
- Oberste Landesbaubehörde -
EA-7-4413 171
per 1/10.

I. Beigeordneter
Homburg, den 28. Okt. 1971.
Der Minister des Innern
Oberste Landesbaubehörde
I.A.
Bernasconi
Oberregierungsbaurat

Die öffentliche Bekanntmachung gem. § 12 BBauG wurde am 2.12.1971 ortsüblich bekanntgemacht.



Homburg, den 13.12.1971
Der Bürgermeister:
Zimmer